

5Mo 16,13-17 Kommen-Danken-Geben (E-Dank)

Emotionaler Zugang

- ? Was ist dein erster Gedanke, dein Gefühl, wenn du an den Gottesdienst denkst?
- ? Welches war das längste Fest, an dem du teilgenommen hast?
- ? An welche Feste gehst du gerne und an welche Feiern gehst du lieber nicht?

Wörtlicher Zugang

? Wie lange dauerte das Fest der Laubhütten?

V13	Die Israeliten sollten 7 Tage lang feiern
-----	---

? Warum sollten sie das Fest feiern?

V13	Weil die Zeit der Ernte (September / Oktober) eine Freudenzeit war
-----	--

? Welche Anweisungen gibt Gott für das Fest?

V14	Das Volk soll sich freuen
	Es ist keine Ego-Freude, sondern soll über die Familie hinausgehen
	Sklaven, Leviten, teilweise auch Fremde, Waisen und Witwen hatten kein eigenes Land und darum auch kein Ernteertrag. Sie sollen aber von dem profitieren, was Gott den Besitzenden gegeben hat

? Welche Verheissungen stecken in diesem Text?

V15	Gott wird SEINEM Volk einen Ort geben, an dem sie sich versammeln können
	Gott wird SEIN Volk segnen

? Was können wir aus diesem Text über das Wesen Gottes ableiten?

	Gott ist ein Gott, der will, dass wir uns freuen
	Gott ist ein Gott, der gibt
	Gott möchte, dass wir das Empfangene teilen
	Gott hat ein Herz für die Schwachen in der Gesellschaft
	Gott ist ein Gott, der Gemeinschaft schafft

? Warum können wir nicht einfach die Hände in den Schoss legen und uns von Gott aushalten lassen?

V15	Weil ER unser Hände Werk segnet, nicht unsere Faulheit
-----	--

? Wie oft feierten die Israeliten das Erntedankfest?

V16	Sie lebten in einem Land mit mehreren Erntezeiten und feierten dreimal
-----	--

? Wer war verpflichtet an den Feiern teilzunehmen

V16	Die Männer sollten vor Gott erscheinen
-----	--

? Wie soll man in die Gegenwart des Herrn kommen?

V16+17	Nicht mit leeren Händen, sondern mit dem, was man von Gott empfangen hat
--------	--

Systematischer Zugang

? Woher hat das Laubhüttenfest seinen Namen?

3Mo 23,43+44	Die Israeliten sollten während dem Fest in Laubhütten wohnen und sich daran erinnern, dass Gott sie aus Ägypten herausgeführt hat. Zugleich war es auch ein Zeichen für ihre Kinder (erlebte Geschichte).
--------------	---

? Was haben die Israeliten neben den Festgaben sonst noch für Gaben entrichtet?

3Mo 23,37+38	Gaben am Sabbat, nicht näher beschriebene Gaben, Gelübde Gaben und freiwillige Gaben
1Sam 8,15-17	Später kamen auch noch die Steuern für den König dazu

? Welche Gaben-Regeln gibt es im Neuen Testament?

2Kor 9,6-11	Geben ist eine freiwillige, aber selbstverständliche Sache, die von Herzen kommen soll
-------------	--

Praktischer Zugang

- ? Was hast du dieses Jahr von Gott empfangen?
- ? Was hindert dich oder andere daran, Gott für den empfangenen Segen zu danken?
- ? Was hast du über Gott erfahren, das dich überrascht hat?